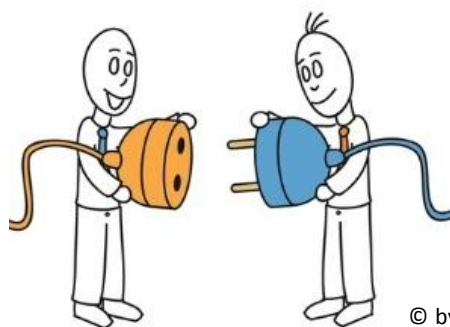


Energiespartipp des Monats

April



© by bschpic@pixelio.de

Energiesparmodus für Computer, Monitor und Co

Setzen Sie auf sparsame Laptops: Wenn Sie nicht unbedingt einen Hochleistungs-PC benötigen, entscheiden Sie sich bei Neuanschaffungen für einen Laptop oder Mini-PC. Je nach Ausstattung sparen diese Geräte bis zu 80 % der Energie und benötigen im Leerlauf unter 10 Watt. Für den normalen Office-Alltag, zum Surfen oder Videos ansehen reicht die Leistung dieser Geräte leicht aus.

Aktivieren Sie die Energiesparfunktion ihres PCs: Über *Start* → *Systemsteuerung* → *Hardware* → *Energieoptionen* können Sie auswählen, nach welcher Ruhezeit der Monitor oder Komponenten abgeschaltet werden und wann der Rechner in den Stand-by- oder Ruhezustand wechselt.

Reduzieren Sie die Helligkeit am Monitor: Die meisten Bildschirme sind zu hell eingestellt. Sparen Sie Energie, indem Sie die Helligkeit dimmen. An einem Arbeitsplatz ohne direkte Sonneneinstrahlung lässt sich die Bildschirmleistung um ein Drittel reduzieren – ohne Einbußen bei der Bildqualität.

Verzichten Sie auf Bildschirmschoner: Sogenannte „Screen Saver“ sind echte Stromfresser. Der beliebte Aquarium-Bildschirmschoner verbraucht z.B. mehr Strom als ein echtes Aquarium.

Schließen Sie unnötige Programme: Über den Task-Manager können Sie sehen, welche Programme aktiv sind. Je mehr Programme am PC laufen, desto mehr müssen der Prozessor und auch die Kühlungslüfter leisten.

Mal richtig abschalten: Schalten Sie den Computer aus, wenn Sie ihn nicht benutzen.

Faustregel: Wenn ein PC länger als eine halbe Stunde nicht genutzt wird und weniger als fünf Minuten zum Hochfahren benötigt, lautet die Devise: Abschalten!

Das gilt auch für Zusatzgeräte wie Drucker, Scanner und Aktivboxen, ebenso für Netzteile und Ladegeräte. Schalten Sie diese Geräte nur bei Bedarf ein - und nach Gebrauch wieder aus. Am einfachsten geht dies über eine schaltbare Steckdosenleiste.

Profi-Tipp: Tauschen Sie die Magnetfestplatte gegen eine SSD-Festplatte (Solid State Drive). Diese modernen Speicher sparen nicht nur Strom, sie sind auch deutlich unempfindlich gegenüber Stößen.

Zusatznutzen: der PC startet damit in weniger als einer Minute – und auch Programme laden damit deutlich schneller. Dadurch kann der Rechner auch schon bei kurzen Pausen abgeschaltet werden.

Ansprechpartner:

Bärbel Zankl

Tel. 08092 / 823 - 513

Energieagentur Ebersberg gGmbH

Eichthalstraße 5, 85560 Ebersberg

baerbel.zankl@ira-ebe.bayern.de

www.energiewende-ebersberg.de